

Gespräch, Beratung, Streit und Konflikt



Foto: Bernd Bostelmann

post@uta-groeschel.de

(+49) 06221-869957

Professionelle Gesprächsführung	2
Kompetent beraten	3
Konflikte – Verhalten in schwierigen Situationen	4
Streitkunst und Streitkultur - Fair im Streit und in der Auseinandersetzung	5

Professionelle Gesprächsführung

Alle Betriebsräte haben mit unterschiedlichsten Personen Gespräche zu führen - mit Kollegen, Arbeitnehmern, Vorgesetzten, Arbeitgeber-Vertretern. Dieses Basis-Seminar zielt darauf, Spielregeln und grundlegende Werkzeuge für die professionelle Gesprächsführung zu beherrschen.

Arbeitsschwerpunkte:

- Gelungene und misslungene Kommunikation
- Gute Gespräche erkennen und führen
- Mit Fragen steuern
- Professionelle Gespräche von Privatgesprächen unterscheiden
- Gespräche vorbereiten
- Die Stufen des Aktiven Zuhörens
- Körpersprache
- Argumentieren und Überzeugen



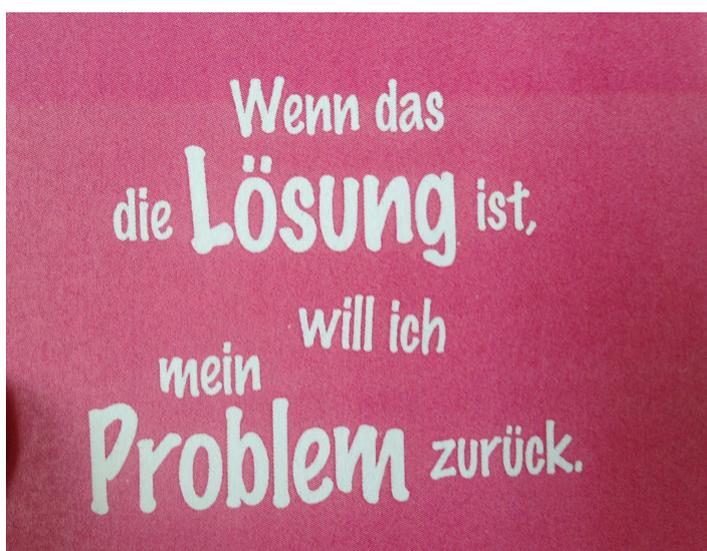
Gespräche sind die Arbeitsgrundlage für Betriebsräte

Kompetent beraten

Einzelne Beschäftigte und Gruppen suchen in den unterschiedlichsten Situationen Rat und Unterstützung bei ihrem Betriebsrat. Manchmal geht es um Informationen, aber häufig auch um persönliche Problemsituationen und schwierige Entscheidungen. Im Seminar können an Themen aus der betrieblichen Praxis unterschiedliche Methoden und Lösungsansätze erprobt werden.

Seminarinhalt:

- Arten und Ziele von Beratung
- Die Rolle des Beraters
- Beratung als professionelles Gespräch
- Beratungsgespräche richtig aufbauen und lösungsorientiert führen
- Checklisten nutzen
- Tragfähige Beratungsergebnisse erreichen
- Gezieltes Fragen auf mehreren Ebenen
- Der Gesprächspartner im Mittelpunkt
- Die Körpersprache der Beratung
- Beratung und Lösungen in schwierigen Situationen
- Praktische Hilfen für die Umsetzung



Wer andere gut berät gewinnt doppelt: er hat die Freude, geholfen zu haben und er hat Verbündete gewonnen

Konflikte – Verhalten in schwierigen Situationen



Interessengegensätze, Widersprüche und Konflikte gehören zum Alltagsgeschäft von Betriebsräten, denn wenn Menschen zusammen arbeiten, gibt es auch Reibungsstelle. Betriebsräte haben dabei zwei Rollen: sie müssen einerseits selbst Konflikte aushalten und werden andererseits zu Hilfe gerufen, wenn es zwischen Menschen im

Betrieb zu Problemen kommt. Im Seminar besprechen wir die Psychologie des Konflikts, nützliche Verhaltensweisen und Möglichkeiten, Fehler und Stress zu vermeiden. Ziel ist es, die Menschen gezielt und kompetent bei ihren Problemlösungen zu unterstützen. Konflikte eröffnen immer auch Chancen für positive Veränderungen und im Seminar entwickeln wir konstruktive und produktive Vorgehensweisen, um diese Chancen für uns und andere nutzbar zu machen.

Inhalte

- Konfliktstoff erkennen und behandeln
- Lösungsprinzipien und Kriterien zur Anwendung
- Kontrollierte Reaktionen unter Druck
- Umgang mit schwierigen Menschen
- Auswege aus Blockaden
- Konfliktgespräche führen
- Konfliktursachen analysieren
- Einseitige Sichtweisen auflösen
- der Betriebsrat als Schlichter und Mediator
- Eigene Konfliktstrategien auf dem Prüfstand stellen

Konflikte kosten viel Energie. Jeder Lösungsschritt ist eine Investition in die Zukunft!

Streitkunst und Streitkultur - Fair im Streit und in der Auseinandersetzung

Workshop 3 Tage

Die Auseinandersetzung mit anderen Meinungen und Weltbildern gehört zum täglichen Brot der Betriebsratsarbeit. In der Betriebsratssitzung, in anderen Gremien und in Gesprächen und Verhandlungen mit der Geschäftsleitung gehört das geschickte Streiten mit zu den Voraussetzungen für eine erfolgreiche Interessenvertretung.

Der Workshop bietet die Übungen und das Wissen fürs „fair streiten und unfairen Streit abwehren“ in Theorie und Praxis.

Inhalte

- Was ist Streitkultur?
- Häufige Fehler und Fallen
- Auseinandersetzungen mit irrationalen Gegenübern
- Faire und unfaire Methoden der Auseinandersetzung
- Inhalte und Verhalten getrennt ansprechen
- Streitgespräche und Auseinandersetzungen gezielt vorbereiten
- Der Streit als professionelles Gespräch
- Die Auseinandersetzung in der Verhandlung
- Mit Systemfragen Zeit gewinnen
- Nach der Auseinandersetzung weitermachen

Faire Auseinandersetzungen sorgen für Respekt!